KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Heinzenhausen
AGS-Schlüssel: 33608038

Stichtag: 31.01.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 252

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 14

Einwohner gesamt: 266

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	126	50	126	50	252	100
davon Ausländer	16	51,613	15	48,387	31	12,302
Einwohner nur mit Nebenwohnung	6	42,857	8	57,143	14	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	7,143
gesamt	**132**	**49,624**	**134**	**50,376**	**266**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	9	3,571	10	3,968	19	7,54
10-19 Jahre	16	6,349	4	1,587	20	7,937
20-29 Jahre	6	2,381	7	2,778	13	5,159
30-39 Jahre	18	7,143	20	7,937	38	15,079
40-49 Jahre	14	5,556	14	5,556	28	11,111
50-59 Jahre	14	5,556	15	5,952	29	11,508
60-69 Jahre	27	10,714	39	15,476	66	26,19
70-79 Jahre	17	6,746	10	3,968	27	10,714
80-89 Jahre	5	1,984	5	1,984	10	3,968
90-99 Jahre	0	0	2	0,794	2	0,794
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**126**	**50**	**126**	**50**	**252**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,794	0	0	2	0,794
3-5 Jahre	3	1,19	4	1,587	7	2,778
6-15 Jahre	14	5,556	8	3,175	22	8,73
16-17 Jahre	3	1,19	2	0,794	5	1,984
18-20 Jahre	4	1,587	0	0	4	1,587
gesamt	**26**	**10,317**	**14**	**5,556**	**40**	**15,873**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,397	1	0,397	2	0,794
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,794	1	0,397	3	1,19
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,397	1	0,397	2	0,794
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,397	0	0	1	0,397
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**5**	**1,984**	**3**	**1,19**	**8**	**3,175**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	54	21,429	84	33,333	138	54,762
römisch-katholisch	26	10,317	10	3,968	36	14,286
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,397	1	0,397	2	0,794
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,794	2	0,794	4	1,587
ohne Angabe, gemeinschaftslos	43	17,063	29	11,508	72	28,571
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**126**	**50**	**126**	**50**	**252**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	50	19,841	30	11,905	80	31,746
verheiratet	59	23,413	58	23,016	117	46,429
verwitwert	7	2,778	16	6,349	23	9,127
geschieden	10	3,968	17	6,746	27	10,714
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	3	1,19	3	1,19
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,794	2	0,794
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**126**	**50**	**126**	**50**	**252**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.